

Uchiha Hausmädchen?!

Kapi 22 XD yay ^^ ich bin stolz :3 wenn freischaltet ist :P

Von --NightWish--

Kapitel 11: 3. Praktikumstag und kein Frühstück für Sakura :)

Ich weis es ist wenig :(

Aber ich hab im moment kaum noch Zeit, aber morgen wieder XD Nur 5 Stunden *freu*

Viel Spaß :*

Die grelle Sonne schien durch das Fenster und weckte so den jungen Uchiha, der sich die Augen rieb. Dieses helle Licht am Morgen, war einfach zu hell. Als er sich umschaute, bemerkte er, das er seine Arme, in der Nacht um Sakura gelegt hatte. Sofort zog er diese Weg und stand auf, um sich ins Bad zu begegnen. Nach einiger Zeit wachte auch Sakura auf. Sie befand sich noch im Halbschlaf, weshalb sie nicht mitbekam, das sie nicht in ihrem sondern in Sasukes Zimmer war. Wie gewohnt begab sie sich ins Bad, um sich mit einer kalten Dusche so richtig aufzuwecken. Nun ja als sie die Tür des Badezimmers öffnete, schrie sie einmal kurz auf und hielt sich dann selbst die Hand vor den Mund. ER stand da und zwar NACKT: So etwas peinliches konnte natürlich nur ihr passieren.

„OMG, Sasuke, das tut mir unendlich Leid. Ich wollte nicht, ich meine ich hätte nie.“

bevor sie jedoch weiter reden konnte, hatte der Uchiha die Tür einen Spalt weit geöffnet. Er griff nach ihrem Handgelenk und zog sie ins Bad.

Sakura stockte der Atem, ihm schien die Situation völlig egal zu sein. Sie an seiner Stelle hätte sich sofort ein Handtuch geschnappt oder ähnliches. Er hingegen stand nun nackt vor ihr und drückte sie leicht gegen die Wand.

„So, du hast mich nackt gesehen, jetzt bist du dran!“

Sakura überlegte kurz, einerseits hatte er Recht, es wäre nur fair, schließlich hat sie ihn in so eine Situation gebracht. Andererseits war sie eine Lady und so etwas gehörte sich einfach nicht.

Um keinen Streit mit Sasuke anzufangen, hielt sie es für eine gute Idee einfach zu gehen. Doch da hatte sie die Rechnung ohne Sasuke gemacht.

„Wo wollen wir den hin?“

Ohne auch nur eine Antwort ab zu warten, begann er der Haruno gefährlich nahe zu kommen. Noch bevor sich ihre Lippen berührten knöpfte er ihre Bluse auf.

Sakura wusste nicht wie sie mit dieser Situation umgehen sollte. So nahe war ihr noch nie jemand gewesen, nun war es Ausgerechnet Sasuke. Der Sasuke Uchiha, Moment mal, es war doch egal, wer er war. Er war ihr Egal. Nicht in hundert Jahren würde sie

den Uchiha-Bengel nochmal mit so etwas durchkommen lassen.

„Sag mal spinnst du?!“

„warum den so sauer? Gefällt dir nicht was du siehst?“

Sakura lief rot an, hatte er das gerade wirklich gesagt? Was sollte sie bloß antworten?

Die eine Seite von Sakura wollte sich, zugegeben, von Sasuke Küssen lassen. Die andere Seite hingegen wollte ihn Köpfen und das am liebsten so oft es geht!

„Ne, was ich da sehe find ich mickrig!“

Sie streckte ihm die Zunge raus und ging. Sakuras *böse* Seite hatte gewonnen.

Dennoch musste sie mit jemandem reden, es würde gut tun jemandem erzählen zu können, was in den letzten beiden Tagen so passiert ist.

In ihrem Handy wählte sie Inos Nummer und wartete darauf, das die Blondine endlich abhebe.

„Sakura, Bist du es?“

„Ja Ino, ich bins!“

„Wirklich, denn MEINE Sakura wollte mich schon vor ZWEI Tagen anrufen!“

„Tut mir leid, ich habs vergessen und gestern bin ich auf Sasukes Bett eingeschlafen und heute Ruf ich dich ja an!“

„Auf SASUKES Bett?! Erzähl mir alles! In einer Stunde im Park. Bis gleich!“

Nun stand Sakura mit offenem Mund im Flur herum, wie bestellt und nicht abgeholt.

Wie sollte sie den bitte in den Park? Sie musste doch Arbeiten. Immerhin hatte sie jetzt eine gute ausrede, die sie Ino erzählen konnte, um nicht die ganze Zeit über Sasuke reden zu müssen.

„Hey Sakura, du hast bis 17 Uhr frei. Bis später dann.“

Nein... Warum musste ihr Yumi das nur antun ?

Nun blieb ihr nichts anderes übrig, als sich fertig zu machen und in den Park zu gehen.

Guter Schluss oder ? ^^